



Protokoll

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau

Sitzungstermin:	Dienstag, 27.06.2023
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:50 Uhr
Ort, Raum:	Rathaussaal, Markt 1, 17235 Neustrelitz

Anwesend

Vorsitz
Marco Süldt

stellv. Vorsitz
Bernd Werdermann
Sven Zachmann

Mitglieder
Frank Herrmann
Andreas Petters
Patrick Scholz

Karsten Dudziak
Torsten Zell
Oliver Hahn
Daniel Priebe

Vertretung für: Max
Odebrecht

Abwesend

Mitglieder
Max Odebrecht

entschuldigt

Gäste intern:
Nico Ruhmer | Dezernent für Stadtentwicklung und Bau

Axel Zimmermann | Amtsleiter für Stadtplanung und Grundstücksentwicklung
Gerd-Joachim Maaß | Amtsleiter für Hoch- und Tiefbau
Falko Gildhorn | Citymanager (zeitweise)

Gäste extern:

Mathias Wanko | Planungsingenieur / FB Verkehrsanlagen | Mecklenburgisches
Ingenieurbüro für Verkehrsbau GmbH, Zweigniederlassung Neustrelitz (zeitweise)

Boris Böhm | GF | Dr. Lademann & Partner, Gesellschaft für Unternehmens- und
Kommunalplanung mbH, Hamburg (zeitweise)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Änderungen zur Tagesordnung
- 3 Vorstellung der Entwurfsplanung „Sanierung der Zierker Straße“
- 4 Vorstellung des Entwurfs der Fortschreibung des Einzelhandelsentwicklungskonzeptes der Residenzstadt Neustrelitz
- 5 Öffentliche Vorlagen
 - 5.1 Benennung einer Straße im Bebauungsplangebiet 69(1)/12-19 "Dr.-Schwentner-Straße" VO(S)/2023/823-02
 - 5.2 Benennung einer Straße für die Erschließung des Slawendorfs VO(S)/2023/846
 - 5.3 Weiterer Umgang mit der Spende für Strelitzienpflanzen auf dem Markt VO(S)/2023/847
- 6 Bericht zum Stand der Sanierung 2022 – Private Modernisierungsmaßnahmen
- 7 Informationen/Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Nichtöffentliche Vorlagen
 - 8.1 Kläranlage Neustrelitz, Erneuerung des Sandfanges, Los 1 : Bautechnik, Los 2: Technische Ausrüstung, Los 3: EMSR Technik
1. Überplanmäßige Auszahlung und Aufwendung
2. Auftragsvergabe nach VOB/A VO(S)/2023/853
 - 8.2 Auftragsvergabe nach VOB/A für die Maßnahme "Sanierung Stadthaus, Los 1: Baustelleneinrichtung/ Gefahrstoffsanierung/ Entkernung" VO(H)/2023/854
 - 8.3 Auftragsvergabe nach VOB/A für die Maßnahme "Asphaltarbeiten im Stadtgebiet Neustrelitz" VO(H)/2023/856

8.4 Sanierungsmaßnahme "StadtDenkmal" Neustrelitz
Kleinteilige Modernisierung des Gebäudes
Twachtmannstraße 11
Zustimmung zum Einsatz von Städtebaufördermitteln

VO(H)/2023/851

9 Informationen/Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 **Eröffnung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Herr Süldt eröffnete die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung fest. Zum Sitzungsbeginn waren 9 von 10 Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau anwesend.

2 **Änderungen zur Tagesordnung**

Es gibt keine weiteren Änderungen zur Tagesordnung.

3 **Vorstellung der Entwurfsplanung „Sanierung der Zierker Straße“**

Herr Wanko (Planungsingenieur / FB Verkehrsanlagen | Mecklenburgisches Ingenieurbüro für Verkehrsbau GmbH, Zweigniederlassung Neustrelitz) stellt die Entwurfsplanung zur Baumaßnahme vor:

Gesamtausbaulänge ca. 290 m

Erneuerung mittels gesägtem Naturkleinsteinpflaster (analog Glambecker Straße)

Breite der neuen Fahrbahnbefestigung beträgt wie im Bestand ca. 8,20 m.

Kurz hinter der Einmündung des Wartburgganges werden zwei zusätzliche Querungsmöglichkeiten geschaffen.

Die Abgrenzung zu den zwei Bushaltestellen soll mittels Kasseler Sonderbordstein erfolgen.“

Tempo-30-Zone

Herr Maaß informiert weiterhin darüber, dass die ermittelten Kosten 790 T€ brutto betragen der Baubeginn für das Frühjahr 2024 vorgesehen ist mit den Inhabern der ansässigen Firmen bereits Kontakt aufgenommen wurde die Maßnahme in drei Bauabschnitte geteilt wird.

Die Frage von Herrn Süldt wurde durch Herrn Wanko beantwortet.

4 **Vorstellung des Entwurfs der Fortschreibung des Einzelhandelsentwicklungskonzeptes der Residenzstadt Neustrelitz**

Nach einführenden Worten von Herrn Zimmermann stellt Herr Böhm (GF der Dr. Lademann & Partner, Gesellschaft für Unternehmens- und Kommunalplanung mbH, Hamburg) das

Konzept anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Er referiert zu den folgenden Themen:

- Entwicklungstendenzen im Einzelhandel
- Rahmenbedingungen für den Einzelhandelsstandort Neustrelitz
- Analyse der Angebots- und Nachfragesituation / Versorgungslage
- Flächenrahmen zur Weiterentwicklung des Einzelhandelsstandorts Neustrelitz
- Zentren- und Standortstruktur
- Steuerung der Einzelhandelsentwicklung und Bewertung von Planvorhaben
- Empfehlungen zur Innenstadtentwicklung

Abschließend informiert Herr Zimmermann, dass die entsprechende Beschlussvorlage zur Sitzung im September 2023 vorgelegt wird.

Herr Werdermann betritt um 17:55 Uhr den Sitzungssaal. Somit sind 10 von 10 Ausschussmitglieder anwesend.

5 Öffentliche Vorlagen

5.1 Benennung einer Straße im Bebauungsplangebiet 69(1)/12-19 VO(S)/2023/823-02 "Dr.-Schwentner-Straße"

Herr Südt ruft die Beschlussvorlage auf und Herr Zimmermann erläutert diese.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich empfohlen

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 10		Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 1

5.2 Benennung einer Straße für die Erschließung des Slawendorfs VO(S)/2023/846

Herr Südt ruft die Beschlussvorlage auf und Herr Zimmermann erläutert diese, deren Hintergrund war, dem Slawendorf eine postalische Adresse zu geben.

Im Zuge der sich anschließenden Diskussion regt Herr Petters an, den Stich, der direkt zum Slawendorf führt, in „Am Slawendorf“ zu benennen. Herr Zimmermann informiert über die Sichtweise der Verwaltung, die die Vergabe von zwei Straßennamen für nicht erforderlich hält.

Nach den Ausführungen von Herrn Zimmermann stellt Herr Petters einen Ergänzungsantrag bezüglich der Beschlussvorlage. Er schlägt vor, den Stich zum Slawendorf mit „Am Slawendorf“ zu benennen.

Herr Zell informiert darüber, dass in der Fraktionssitzung der SPD ähnlich wie in der Fraktionssitzung der CDU diskutiert wurde und schließt sich dem Ergänzungsantrag von Herrn Petters an.

Herr Herrmann zieht das Resümee aus der Diskussion und stellt fest, dass die von Herrn Petters vorgeschlagene Lösung für jedermann schlüssig und verständlich ist.

Abschließend trägt Herr Süldt den Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage vor:
„Die Stadtvertretung schlägt vor, die im Lageplan zur Beschlussvorlage gelb gekennzeichnete Verkehrsfläche mit „An der Schlosskoppel“ zu benennen. Der noch zu kennzeichnende Stich in Richtung Slawendorf wird „Am Slawendorf“ benannt.“

**Abstimmungsergebnis:
mit dem Änderungsantrag einstimmig empfohlen**

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 10		Anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: -	Enthaltungen: -

Herr Scholz verlässt um 18:18 Uhr die Sitzung. Somit sind noch 9 von 10 Ausschussmitglieder anwesend.

5.3 Weiterer Umgang mit der Spende für Strelitzienpflanzen auf dem Markt VO(S)/2023/847

Herr Süldt ruft die Beschlussvorlage auf und Herr Zimmermann erläutert die Beschlussvorlage mit den Beschlussvorschlägen A) und B). Seine Ausführungen abschließend weist Herr Zimmermann auf die notwendigen Folgekosten von etwa 900 €/Jahr hin.

Beschlussvorschlag A): Die Beschlussvorlage VO(S)/2021/665 „Annahme einer Spende und Auszahlung für den Marktplatz Neustrelitz“ wird aufgehoben und die Spende in Höhe von 4.000,00 Euro an den Spender, Herrn Erwin Hemke, zurückgezahlt.

Beschlussvorschlag B): Die mit der Beschlussvorlage VO(S)/2021/665 angenommene Spende soll abweichend von dem dort benannten Verwendungszweck für die Anschaffung von maximal sechs Pflanzkübeln sowie deren Bepflanzung mit Strelitzien und Aufstellung an den in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage benannten Standorten verwendet werden.

Der Beschlussvorschlag B) findet die uneingeschränkte Zustimmung der Ausschussmitglieder.

Abstimmungsergebnis: Der Beschlussvorschlag B) wird einstimmig empfohlen.

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 10		Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: -	Enthaltungen: -

6 Bericht zum Stand der Sanierung 2022 – Private

Modernisierungsmaßnahmen

Die Vorstellung des Berichtes erfolgt durch Herrn Zimmermann. Die Ausschussmitglieder haben keine Fragen.

7 Informationen/Anfragen

ÖPNV-Haltestelle zur Erschließung vom Slawendorf

Herr Herrmann erfragt diesbezüglich den aktuellen Stand. Herr Zimmermann führt dazu aus, dass ein Termin mit der MVVG (Betreiber: Becker-Strelitz Reisen) stattgefunden hat und der direkte Kontakt zum Betreiber des Slawendorfes, Herrn Lehmann hergestellt wurde.

Herr Herrmann erfragte weiterhin, ob ein Antrag bezüglich einer Aufstellfläche eingegangen wäre. Herr Maaß führt dazu aus, dass diesbezüglich die Verwaltung mit dem Träger der Straßenbaulast (Land M-V | SBA NZ) in Kontakt stehen würde. Er verweist weiterhin darauf, dass am Wochenende der Taktfahrplan des Stadtbusses sehr ausgedünnt wäre und die Verdichtung des Fahrplan-Taktes sehr kostspielig sei.

Schlossbergareal | Schlossturm

Herr Herrmann erfragt diesbezüglich den aktuellen Stand. Herr Ruhmer verweist auf die im Vorfeld an die Mitglieder der Stadtvertretung verteilte Unterlage „Informationen zu Bauvorhaben und Projekten der Residenzstadt Neustrelitz“.

Badeplattformen

Herr Petters erfragt diesbezüglich den aktuellen Stand. Herr Maaß informiert darüber, dass drei Angebote, von denen eines ausgeschlossen werden muss, eingegangen sind. Der aktuell an Position 1 liegende Bieter sagt die Lieferung und die Platzierung für den 22.07.2023 zu. Weiterhin informiert er darüber, dass die entsprechenden Genehmigungen vorliegen würden.

Herr Zell fragt an, ob Fotos von den Badeplattformen vorliegen würden. Herr Ruhmer klärt diesbezüglich über Farbe, Maße und Beschaffenheit der Badeplattformen auf.

Badestege

Herr Zell informiert über ein Telefonat mit dem Vorsitzenden des Ortschaftsrates von Trebbow, Herrn Löblich. In diesem Telefonat ging es um Fragen zur Beschaffenheit und Installation (Holz | fest installiert) des zukünftigen Steges, welche der des vor kurzer Zeit zurück gebauten Steges entsprechen würden. Herr Zell verweist auf die Steglösung (Ponton, Ausgleich von unterschiedlichen Pegelständen) am „Klugen See“ in Klein Trebbow auf dem Campingplatz. Herr Ruhmer führt dazu aus, dass sich zur Entscheidungsfindung verwaltungsintern abgestimmt (Abwägung verschiedener Konzepte) und diesbezüglich das Gespräch mit der Ortschaftsräten gesucht werden wird.

Vorsitz:

Marco Süldt

Protokollant:

Carla Intreß